



<https://biz.li/3xxm>

DREI VERLETZTE BEI KELLERBRAND

Veröffentlicht am 21.12.2019 um 23:21 von Bastian Kroll

Zu einem Kellerbrand in der Itener Straße in Lehrte wurde die Freiwillige Feuerwehr Lehrte am heutigen Sonnabend, 21. Dezember 2019, um 21:27 Uhr gerufen. Bei der Ankunft der Brandbekämpfer wurden ihnen mitgeteilt, dass sich keine Personen mehr in dem Haus befinden. Die zum Brandzeitpunkt in dem Haus befindlichen sechs Bewohner sowie zehn anwesende Gäste hatten das Einfamilienhaus bereits eigenständig verlassen können. Drei Personen hatten sich leichte Rauchgasvergiftungen zugezogen und wurden durch den ebenfalls alarmierten Rettungsdienst versorgt. Auch ein Notarzt war vor Ort. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr konnten unter der Einsatzleitung von Jens Kophstahl nunmehr direkt zur Brandbekämpfung vorgehen. Bei der Erkundung wurde ein Feuer im Kellerbereich festgestellt, deutlicher Flammenschein war durch ein Kellerfenster zu sehen. Nach einem ersten Angriff durch das Fenster begaben sich zwei Trupps unter Atemschutz mit zwei C-Strahlrohren in den Kellern. Dort fanden sie einen Raum vor, in dem dort befindliche Matratzen brannten. Schnell konnte das Feuer gelöscht und ein Ausbreiten auf weitere Räume verhindert werden. Anschließend schlossen sich Nachlöscharbeiten sowie das Belüften des Gebäudes an. Warum es zu dem Feuer gekommen ist, ist derzeit nicht bekannt. Die Brandursachenermittler der Polizei wird ihre Arbeit hierzu aufnehmen. Die Itener Straße war während des Einsatzes komplett gesperrt. Im Einsatz waren von der Stadtfeuerwehr der 1. Zug von der Ortsfeuerwehr Lehrte sowie der 3. Zug, bestehend aus den Ortsfeuerwehren Aligse und Steinwedel, der aufgrund der zunächst unklaren Lage wie auch der Bereitstellung weiterer Atemschutzgeräteträger alarmiert worden war, der Rettungsdienst, Notarzt sowie die Polizei.



Die Feuerwehr war am heutigen Sonnabend bei einem Kellerbrand in der Itener Straße im Einsatz / Foto: Bastian Kroll